

203  
 Ein geräße wynnig und dreffling beweret dreyßer einen strew  
 angern weis zu gebrauchen.

Dießes und ir kindt vor dem schweren zufalenden Kraußficht  
 besorgett oder ir kindt mit dem kraußficht besorgett das sie auß  
 oft und viel Jamers an im sith auß zu weylen gar sterben die  
 Pulver dreyßgott auß alle desse feinstigkeit des Sines und verze  
 rdet alle desse zurechtigkeit zum zorn und erferestgen darauß  
 die erfaren dreyßgott flissen es sterbet die mütter und  
 findt gern dreffling weoll und alle naturlinge krafft empfindt  
 dar die pulvers ist von furs und off von anzalet an die frumme  
 erliche fursin kinnen die im herzogin von münsterberg gewest  
 ist leblich gedestt und sein fursing genadet haben darmit  
 hogger britt von dreyßer marynwilliam leib arzt und gar ein  
 berumbeter doctor gewest erlangt und die fursin hatt den gross  
 en kreis gegeben und rumbig gearbt und viel weybern darmit  
 geseuffen. folget das buecher

Reinb auzen mispel der zwisphen den beyden frauen dagen ge  
 fangen gar auff die ley des manadts geschnitten wirft  
 und mit auff die erdt geleget sinit so baedt der mispel vom  
 stamen kunnst und die erdt rumbet beniget dar erderich die  
 krafft an sith ist also des mispels natur und eigenschafft  
 auß mag man den mispel sinitiden gar offter die ley und den alden  
 menden des merxens ist auß sehr gutt des mispels niemit der  
 aller wegst am ajstem hols gestanden und tar klein feyllen  $\frac{1}{2}$  loth  
 bestanien beruer klein gestossen und die schwarzzen schaln abgetz  
 an  $\frac{1}{2}$  loth auß. bestanien bleeter oder rossen oder bluten  $\frac{1}{2}$  loth  
 und bestanien wirtel gestossen 1 loth die alles in altenmondet  
 abgeminen auß die wirtel in alten mondett zwisphen den  
 beyden frauen dagen gegraben restt gestaffens selendet klen  $\frac{1}{2}$   
 loth klein gefeyert rote neue ungemeynte korelen  $\frac{1}{2}$  loth ungelochte  
 berlein quindlein und klein zerstoffen linden bluet ij quindlein